

Kein Besuch von ihren Familien und Freunden, Misshandlungen während der oft jahrelangen Isolationshaft, katastrophale hygienische Verhältnisse, Krankheiten, mangelnde medizinische Versorgung sowie Schikanen von Mithäftlingen und Wärtern. Unsere christlichen Brüder und Schwestern sind in den Gefängnissen unvorstellbarem Leid ausgesetzt.

Mit den beiliegenden Adressen und Textvorschlägen haben Sie die Möglichkeit, per Ostergruß Freude und Hoffnung zu schenken. Ein Brief aus dem Ausland erhöht oft die Chance auf eine bessere Behandlung. Das kann sogar Leben retten.

Bitte schicken auch Sie einen Lichtstrahl zu unseren verfolgten Geschwistern!

Zu beachten...

- Geben Sie weder Ihren vollen Namen noch Ihre Adresse bekannt
- Benutzen Sie keine Karten mit Ostermotiven
- Formulieren Sie Ihren Gruß auf Englisch
- Schicken Sie kein Geld mit Ihrem Brief oder Ihrer Grußkarte
- Werden Sie nicht politisch oder kritisch gegenüber Regierungen
- Erwähnen Sie weder **Christen in Not** noch andere Organisationen

Zhang Shaojie (CHINA)

P.O. Box 14
Xinxiang City,
Henan Province
453002 CHINA



Der chinesische Pastor Zhang Shaojie ist 2014 wegen angeblicher Anstiftung zur „Störung der öffentlichen Ordnung“ und Betrugs zu zwölf Jahren Haft verurteilt worden. Er versuchte (nach Angaben der IGFM) Christen vor Willkür und Verfolgung zu schützen, und ist dabei selbst ins Visier der lokalen Staatsorgane geraten. Seine Tochter berichtet, dass er sich aufgrund der Haftbedingungen in einem heiklen Gesundheitszustand befindet.

Twen Theodoros

FREIGELASSEN – Petitionen wirken!
(Update vom 26.2.2021)



Twen Theodoros wurde im Jänner 2005 bei einem Treffen einer Untergrundkirche festgenommen und inhaftiert. Wie die meisten christlichen Gefangenen in Eritrea wurde sie nie angeklagt oder vor Gericht gestellt. Twen hat während ihrer Zeit im Gefängnis immense Qualen gelitten. Sie wurde geschlagen und gefoltert. Jetzt wurde bekannt, dass sie aus dem Gefängnis entlassen wurde. Während ihrer Haftzeit kümmerte sie sich um andere inhaftierte Frauen, denen die Haftbedingungen besonders stark zusetzten.

Dr. Kiflu Gebremeskel (ERITREA)

Wenjel Mermera
Dr. Kiflu
Gebremeskel
Asmara
ERITREA



Bereits seit Mai 2004 wird Dr. Kiflu Gebremeskel ohne gerichtliche Verurteilung in Isolationshaft gefangen gehalten. Der frühere Mathematik-Professor war Vorsitzender der Eritreischen Evangelikalen Allianz und Leiter eines Netzwerks von Hauskirchen, die bereits im Mai 2003 von der eritreischen Regierung geschlossen wurden. Weder seine Frau Elsa, noch seine vier Kinder durften ihn jemals im Gefängnis besuchen.

Alimujiang Yimiti (CHINA)

Alimujiang Yimiti
Section 11

Xinjiang No. 3 Prison
1339 Dongzhan Road Urumqi
Xinjiang 830013
CHINA



Alimujiang Yimiti (44) ist ein uigurischer Christ aus der Provinz Xinjiang, der seit Jänner 2008 eine 15jährige Haftstrafe wegen angeblichen „Verrats von Staatsgeheimnissen an Ausländer“ verbüßt. Die letzte Nachricht stammt vom 9. Juli 2018. Darin wird berichtet, dass Yimiti einmal monatlich mit seiner Familie telefonieren darf, was für ihn die „glücklichsten Momente“ seien.

Textvorschlag

Dear, may the love and hope of our Lord Jesus Christ strengthen you. I am thinking about you and praying for you this Easter. God bless you! *“Who shall separate us from the love of Christ? Shall trouble or hardship or persecution or famine or nakedness or danger or sword? No, in all these things we are more than conquerors through him who loved us.”* (Romans 8:35,37)

Übersetzung

Liebe/r, die Liebe und die Hoffnung in unserem Herrn Jesu Christi stärke Sie. Ich denke an Sie und bete für Sie während dieses Osterfestes. Gott segne Sie! *“Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? Bedrängnis oder Not oder Verfolgung, Hunger oder Kälte, Gefahr oder Schwert? Doch all das überwinden wir durch den, der uns geliebt hat.”* (Römerbrief 8:35,37)